

Infomobil zum Energiesparen

Am Donnerstag

Winnenden. Berater der EnBW Energie geben am Donnerstag, 13. November, auf dem Viehmarkt-Platz Tipps zum Stromsparen. Von 9 bis 17 Uhr macht dort der „Energy Truck“, das fahrbare Infomobil der EnBW, Station. So wird zum Beispiel am Modell eines Energiesparhauses gezeigt, wo und wie unnötige Stromfresser verhindert werden können. Einzelne Räume des Hauses lassen sich per Mausclick anwählen, ein Bildschirm liefert die zugehörigen Energiewerte. So gibt etwa die Küche preis, dass jeder unnötige Minusgrad beim Kühlschrank sechs Prozent mehr Strom benötigt. Ein weiteres Ausstellungsobjekt ist eine Experimentierstation, in der verschiedene Alltagsgeräte wie Fernseher, Stereoanlage und Waschmaschine als Miniaturausgaben aufgereiht sind. Mit Hilfe eines Messgeräts kann vor Ort ermittelt werden, was die elektrischen Haushaltshelfer im Betriebs- und Ruhezustand verbrauchen. Weiterhin können sich die Besucher über aktuelle Tarifangebote informieren und mit etwas Glück bei einem Energie-Quiz zwei Eintrittskarten für ein Heimspiel des VfB Stuttgart gewinnen.

Kompakt

Briefmarken-Tauschtag in der Schwab-Halle

Winnenden. Ein Briefmarken-Großtauschtag findet am Sonntag, 16. November, in der Hermann-Schwab-Halle statt. Auch Ansichtskarten, Münzen sowie Telefonkarten werden getauscht. Philatelistische Hilfsmittel wie Kataloge und Geräte stehen kostenlos zur Verfügung. Einlass ist ab 9 Uhr, Beginn um 10 Uhr, Ende gegen 15 Uhr.

Vortrag über Altersvorsorge

Winnenden. Der Investmentvermittler Ascent AG referiert am Mittwoch, 12. November, in den Räumen der Baustoffunion über das Thema „Mehr Geld im Alter“. Beginn der Veranstaltung ist um 19 Uhr. Der Eintritt ist frei. Anmeldungen sind wegen der begrenzten Teilnehmerzahl unter Telefon 0 71 41-64 36 30 oder 01 71-8 08 02 04 erbeten.

Sitzung des Schulbeirates

Winnenden. Der Schulbeirat der Stadt hält am Mittwoch, 12. November, eine öffentliche Sitzung ab. Beginn im Rathaus ist um 14 Uhr. Es gibt Berichte zum laufenden Schuljahr und zu den Betreuungsangeboten der Schule. Der Schuletat für 2009 wird erörtert. Weitere Themen sind der verbilligte Mittagstisch und die Bildungsoffensive des Landes.

Vortrag „Chatten ohne Risiko?“

Winnenden. Kriminalkommissar Uwe Belz und der Informatiker Daniel Belz informieren am Dienstag, 18. November, in der Grund- und Hauptschule Höfen über das Thema „Chatten ohne Risiko?“. Beginn der Veranstaltung, organisiert vom Förderverein der Schule, beginnt um 20 Uhr.

„Red Roses“ in der Alten Kelter

Winnenden. Die Winnender Gruppe „Red Roses“ tritt am Samstag, 15. November, in der alten Kelter auf. Ihr Repertoire umfasst Ohrwürmer, Balladen und Schlager. Beginn in der Alten Kelter ist um 20 Uhr. Der Eintritt ist frei. Spenden kommen der Kulturarbeit des Fördervereins der Kelter zugute.

Wir gratulieren

Leutenbach: zum 75. Geburtstag Herrn Fritz Gerber, Bahnhofstraße 12, Nellmersbach;

Schwaikheim: zum 72. Geburtstag Herrn Bernd Eugen Zaiser, Friedenstraße 13.



Die Winnender Rock'n'Roll-Tänzer zeigten den Gästen in der Hermann-Schwab-Halle, was sie können.

Bild: Steinemann

Wendige „Krokodile“ feiern

Winnender Rock'n'Roll-Club „Crocodies“ bot Gästen eine Show zum Jubiläum

Von unserer Mitarbeiterin
Susanne Haag

Winnenden. Wenn ein Rock'n'Roll-Club Jubiläum feiert, dann wird nicht viel geredet, sondern getanzt, bis die Schuhsohlen qualmen. Die Winnender „Crocodies“ zeigten zum 25-jährigen Bestehen ihres Vereins, was sie können. Und den rund 400 tanzbegeisterten Gästen heizte die Band „Jeepers Creepers“ heftig ein.

Eine besondere Reptilienart gedeihe am Ort, die „crocodilia rock'n'rollia winnendensis“, erklärte Bürgermeister Norbert Sailer, der dem Winnender Tanzverein zum Jubiläum gratulierte. Die Krokodile in freier Wildbahn zeichne aus, dass sie sich blitzschnell bewegen und um die eigene Achse drehen könnten.

Keine Nachwuchssorgen dank Kinder und Jugendlicher

Diese Fähigkeit stellten die Tänzerinnen und Tänzer im Showprogramm des Vereins eindrucksvoll unter Beweis. Rund 60 Sportler zeigten ihr Können auf der Tanzfläche in der Hermann-Schwab-Halle. Die „Crocodies“, die Jüngsten, brachten im Grundschrift Linien und Figuren aufs Parkett, die

„Dancing Crocodiles“ zeigten paarweise einfache Hebefiguren, und die „Alligators“ konnten sogar mit einem Jungen in ihren Reihen aufwarten.

Die große Zahl der Kinder und Jugendlichen zeigte: Dieser Verein hat keine Nachwuchssorgen. Für die kleinen Tänzer ging es schon am nächsten Morgen weiter, bei einem Turnier fürs Breitensportabzeichen.

Kindergeneration tanzt auch schon mit

Die „großen“ Crocodiles zeigten dann in einer Formation und als Einzelpaare, was Rock'n'Roll ausmacht: explosive, schnelle Kicks und Akrobatikfiguren wie Grätschitz und Teller. Besonders beklatscht: der Todessprung von Bianca und Karsten Weber, dem ältesten Paar auf der Fläche. Sie tanzen seit ihrer Jugendzeit im Verein – mittlerweile zusammen mit ihren Kindern.

Mischung aus Showprogramm und Tanzabend

Die Gäste waren aber nicht nur wegen des Showprogramms in die Hermann-Schwab-Halle gekommen. Kaum hatte die siebenköpfige Band „Jeepers Creepers“ die ersten Töne gespielt, füllte sich die Tanzfläche. In Jeans und Hemd, manche mit Petticoat oder engen Hosen, Elvis-Tollen oder Pferdenschwanz, tanzten die Gratulanten der „Cro-

codiles“ zu Rock'n'Roll-, Boogie- oder Jive-Rhythmen.

Der älteste Club in Baden-Württemberg besteht seit 28 Jahren. Damit gehören die „Crocodies“ mit ihren 25 Jahren zu den Pionieren. Den Grundstein haben unter anderem Sylvia und Roland Kurz gelegt. Sie wurden für 25 Jahre Mitgliedschaft geehrt, Markus Mutter für 23 Jahre. Die Ehrenurkunde des baden-württembergischen Rock'n'Roll-Verbandes erhielten Bianca Weber, Daniela Schittenhelm und Steffen Rittberger.

„Crocodies“

■ Rock'n'Roll in Winnenden: 1983 entstand der Verein als Abteilung des Tanz-Sport-Clubs (TSC) Royal.

■ 1986 löste sich der TSC auf, die Rock'n'Roll-Abteilung nannte sich „Crocodies“.

■ Ab 1987 beteiligten die Tänzer sich an Landes- und deutschen Meisterschaften.

■ Seit 2002 besteht eine Jugendabteilung für Tänzer im Alter von vier bis 18 Jahren.

■ Die Crocodiles haben heute 82 Mitglieder, richten Turniere aus und beteiligen sich an Breitensportabzeichen.

Urkunden aus Zinn für die Treuesten

ADAC Winnenden und Umgebung hat insgesamt 20 lange Mitgliedschaften gewürdigt

Winnenden (wz). Der ADAC-Ortsclub Winnenden und Umgebung hat am Samstag langjährige Mitglieder im Clubheim an der Hungerbergstraße geehrt. Nicht alle konnten die Ehrung persönlich entgegennehmen.

Für stolze 55 Jahre Mitgliedschaft bedankte sich der Vorsitzende Horst Frank mit einer Zinn-Urkunde bei Gerhard Bäuerle, Reinhold Buck, Karl Hilt, Gerhard Schwegler, Richard Schlitter und Albrecht Stähle. Außerdem sind die Firmen Eger und Römer schon so lange Mitglied beim ADAC.

Vor 40 Jahren eingetreten sind Fritz Jauss, Manfred Käfer und Gerhard Scheerer, sie erhielten eine Zinnplakette und eine Urkunde. Für 30 Jahre Mitgliedschaft erhielt Werner Layer posthum die Goldplakette zur Urkunde.

Silber gab's zum Dank an Kurt Böckler, Ulrich Jäck, Andrea Lutz, Gerald Schempp, Bernd Wengert für 20 Jahre Treue.

Zehn Jahre im Club sind Jörg Häcker, Klaus Knödler und Christoph Soika, was der Allgemeine Deutsche Automobil Club mit einer Bronzeplakette würdigt.



Treue ADAC-Mitglieder (v.l.): Gerhard Bäuerle, Reinhold Buck, Karl Hilt, Gerhard Schwegler (alle 55 Jahre dabei, dafür gab's Zinn-Urkunden) sowie Gerhard Scheerer (40 Jahre). Bild: Schlegel

Was · Wann · Wo

DRK Winnenden: 14.30 bis 19.30 Uhr Blutspendeaktion in der Albertville-Realschule.
Verein der Hundefreunde Winnenden: 15 Uhr Seniorenabend im Vereinsheim am Buchenbach.
Evangelische Kirchengemeinde Hertmannsweiler: 15 bis 17 Uhr Bistrocafé im Gemeindefeierhaus.
Reichenbacher Mittwochstreff: 19.30 Uhr Spieleabend im Schulhaus.

Ausstellungen

Rathaus Winnenden: 7 bis 18 Uhr „Feldsalat“, Werke von Gerald Dufey im Rathausfoyer.
Kunst in der Bücherei: 12 bis 16 Uhr, Werke von Renate Mildner-Müller in der Stadtbücherei Winnenden.
Leutenbacher Freizeitkünstler: 8 bis 12 Uhr und 15 bis 19 Uhr Ausstellung im Rathaus.

Baden & Eislaufen

Wunnebad Winnenden: 7.30 bis 21 Uhr, ab 19.30 Uhr FKK-Schwimmen, Warmbadetage. Sauna: 9 bis 22 Uhr gemischt.
Eispark beim Wunnebad: 13 bis 20 Uhr.

Büchereien

Winnenden: 12 bis 16 Uhr.
Leutenbach: 15 bis 19 Uhr.
Nellmersbach: geschlossen.
Schwaikheim: 15 bis 19.30 Uhr.

Jugendtreff

Haus der Jugend Winnenden: Kids Club: ab 13.30 Uhr Hausaufgabenbetreuung, 14 bis 17 Uhr Programmangebot.
Mobile Jugendarbeit Winnenden: 16 bis 19 Uhr offene Treffzeit im Container an der Südumgehung.
Jugendhaus Schwaikheim: 15 bis 17 Uhr Mächtentag, 17 bis 21 Uhr offenes Haus.
Jugendtreff Leutenbach: 15 bis 21 Uhr.

Deponie

Mülldeponie Eichholz: 8.30 bis 12 Uhr und 13 bis 16.30 Uhr.

Notdienst der Apotheken

Central Apotheke, Altpostplatz 2, Waiblingen, 0 71 51/5 31 13.
Umland-Apotheke, Feuerseestraße 13, Schorndorf, 0 71 81/6 30 55.

Soziale Dienste

AWO Sozialstation Rems-Murr: zentrale Anlaufstelle für Kranken- und Seniorenpflege, Nachbarschaftshilfe, Familienpflege, Betreuungsgruppen für Demenzerkrankte; Mühltorstraße 18, Winnenden; 0 71 95/58 72 63.
Diakoniestation Winnenden: häusliche Kranken- und Altenpflege, Nachbarschaftshilfe und hauswirtschaftliche Versorgung, Familienpflege, Demenz-Betreuung, Gesprächskreis für pflegende Angehörige, Krankenpflegevereine Winnenden und Oppelsbohm; Schorndorfer Straße 3, 0 71 95/94 00 94.
IAV-Stelle der Stadt Winnenden: Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle für alle Fragen bei Versorgungs- und Pflegebedürftigkeit im Alter und bei Krankheit; zu Rathaussprechzeiten in Zimmer U 27 und nach Vereinbarung, 0 71 95/13-134.

Mobile Dienste Haus im Schelmenholz Winnenden: 0 71 95/9 15 01 00.
Sozialstation Leutenbach, 0 71 95/94 73 94.
Sozialstation Schwaikheim, 0 71 95/95 08 99.

Nachbarschaftshilfe Berglen: 0 71 81/25 92 57.
Krankenpflegeverein Höblinswart: 0 71 81/7 22 59.

Sozialstation Leutenbach, 0 71 95/94 73 94.
Sozialstation Schwaikheim, 0 71 95/95 08 99.
Nachbarschaftshilfe Berglen: 0 71 81/25 92 57.
Krankenpflegeverein Höblinswart: 0 71 81/7 22 59.

Kompakt

Adventskränze vom Kindergarten

Winnenden. Der Kindergarten Baach bietet selbstgemachte Adventskränze auf der Christbaumsmückete in Baach an. Diese findet am Samstag, 29. November, bereits zum elften Mal statt. Unter der Telefonnummer 0 71 95 / 71 79 4 können beim Kindergarten ab sofort Kränze bestellt und dann auf der Schmückete abgeholt werden. Der Erlös ist für die Arbeit des Kindergartens in Baach bestimmt.

In Kürze

Winnenden. Unserer philosophisch betrachtet, so lautet das Thema beim langen philosophischen Abend am heutigen Mittwoch in der Volkshochschule. Die Veranstaltung ist ausverkauft.

Winnenden: Der Verein der Hundefreunde lädt am heutigen Mittwoch, 12. November, zum Seniorenabend im Vereinsheim am Buchenbach.

Impressum

Winnender Zeitung
Marktstraße 58, 71364 Winnenden, Tel. 0 71 95/69 06-39, Fax 0 71 95/69 06-30 (Geschäftsstelle) und Tel. 69 06-49, Fax 69 06-40 (Redaktion), www.winnender-zeitung.de
Verlag: Zeitungsverlag GmbH & Co. Waiblingen KG
Druck: Im Druckhaus Waiblingen, Albrecht-Villingen Str. 10, 71332 Waiblingen. Zur Herstellung der Waiblinger Kreiszeitung verwenden wir Recycling-Papier.
Redaktion allgemeiner Teil:
Chefredakteur: Christoph Grote, Stuttgarter Nachrichten, Pflanzinger Straße 150, 70567 Stuttgart 80 (Möhringen), Telefon 07 11/7 20 50

ZVW-Redaktion

Leitung: Frank Nipkau (nip), Stellvertreter: Hans Pöschko (hap).
Sekretariat/Service: Elke Neher, Tel. 07151/566-270, Fax -402
Lokalredaktion Winnenden: Leitung: Martin Schmitzer (tz); Regina Munder (gin), Uwe Speiser (usp), Nadine Zühr (nz), Alle Winnenden, Marktstraße 58, Telefon 0 71 95 / 69 06 -49.
Rems-Murr-Rundschau: Leitung: Martin Winterling (wtg); Blattmacher: Nils Graefe (ngr); Reporter: Dr. Pia Eckstein (pia), Peter Schwarz (pes), Andrea Wüstholtz (awus);
Rems-Murr-Wirtschaft: Werner Müller (mue);
Rems-Murr-Kultur: Jörg Nolle (no);
Nicht Jugendfrei: Anne-Katrin Schneider (aks)
Rems-Murr-Sport: Leitung: Gisbert Niederführ (gni), Mathias Schwarz (sch), Thomas Wagner (twa).

Bilder:

Rainer Bernhardt (verantwortlich), Gabriel Habermann, Smilja Pavlović, Gaby Schneider, Hardy Mür.
E-Mail-Redaktion
Lokalredaktion: winnenden@redaktion.zvw.de
Rems-Murr-Rundschau: kreis@redaktion.zvw.de
Rems-Murr-Kultur: kultur@redaktion.zvw.de
Rems-Murr-Wirtschaft: wirtschaft@redaktion.zvw.de
Rems-Murr-Sport: sport@redaktion.zvw.de
Rems-Murr-Jugend: jugend@redaktion.zvw.de
Bilder: foto@redaktion.zvw.de
Aboservice
Telefon 0 18 02 - 32 32 66, Fax 0 71 51/566-403, E-Mail: info@aboservice.zvw.de

Vertrieb

ZVW Zeitungsvertrieb Rems-Murr GmbH, Albrecht-Villingen-Str. 10, 71332 Waiblingen. Der monatliche Bezugspreis – mit kostenlos erscheinender Beilage rv – beträgt durch Zusteller 24,40 Euro, durch Postbezug 26,90 Euro, inkl. 7 % Mehrwertsteuer. Das Abonnement schließt „Sonntag aktuell“ ein. Soweit Sonntagszustellung nicht möglich ist, z.B. bei Postbeziehen, wird „Sonntag aktuell“ der Montagsausgabe beigelegt. Bei Bezugsunterbrechung wird das Bezugsgehalt ab dem 8. Erscheinungstag (Sonntage ausgenommen) erstattet. Abbestellungen müssen bis zum 5. eines Monats schriftlich – zum Monatsende – beim Verlag erfolgen. Bei Nichtbelieferung im Fall höherer Gewalt, bei Störungen des Betriebsfriedens, Arbeitskampf (Streik, Aussperrung) bestehen keine Entschädigungsansprüche gegen den Verlag.

Anzeigen

Verantwortlich: Michael Feßler.
Es gilt die Preissliste Nr. 41 vom 1. 1. 2008. Beilagentexte und PR: Ute Baumann (bm), Hans-Peter Grella (pg), Andreas Krolberger (akr), Dagmar Bode (db).
Telefon 0 71 51/566 -411, Fax 0 71 51/566 -400
E-Mail-Anzeigen: info@anzeigen.zvw.de

Beilagen

Unserer heutigen Ausgabe (außer Postvertriebsstücken) liegen Werberprospekte der Firmen HEM, Stiegl und Wohnland bei.
Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.